

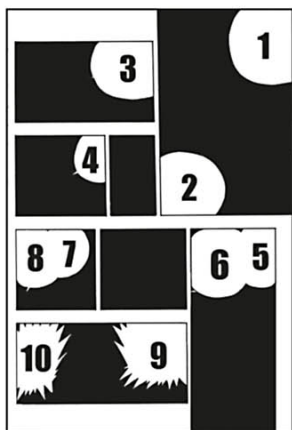
Mikamis ③
Liebensweise

Hiro Aikawa

STOPP!

**Dies ist die letzte Seite des eBooks!
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben
und das Ende zuerst lesen, oder?**

Um die Geschichte unverfälscht und
originalgetreu mitverfolgen zu können,
musst du es wie die Japaner machen und
von rechts nach links lesen.



So geht's:

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im eBook an.

Viel Spaß dabei wünscht dir
TOKYOPOP®!

Hiro Aikawa



Auch diesmal gibt es wieder ein Foto von unserem Chip-kun. Im Sommer liegt er ausgestreckt auf dem Bauch. Dabei macht er es sich bequem, indem er seine Beine ganz lang macht. Wenn ich ihn am Schwanz berühre, steht er auf. (Lach)

The background of the page is white and features several circles of varying sizes. Each circle is filled with a pattern of parallel diagonal black lines. These circles are positioned in the upper left, upper right, middle right, middle, lower left, and lower right areas of the page.

Mikamis
Liebensweise



Wir se-
hen uns
wieder
in Band
vier!

Special thanks

Design_C. Sato
Editorial staff_Y. Innami
Assistants_
A. Iizuka / S. Ezaki / Y. Furukawa /
My family, friends ...

and you

Nachwort

Jedenfalls habe ich versucht, ihn im dritten Band öfter im Kittel zu zeichnen! Das ist dabei herausgekommen ...



W... Wie?!

Wie ist das denn schon wieder passiert?! (° 旦°)

N... Nächstes Mal zeichne ich ganz viele weiße Kittel!

Und schon ist der Band zu Ende. っ

Schreibt mir Briefe oder auf Twitter.

Ich lese all eure Kommentare! Vielen Dank dafür!

Sie sind immer ein großer Ansporn für mich. (≡≡)

Ich würde mich über eure Kommentare zum dritten Band freuen! Ich warte schon darauf. m(> <)m

Danke, dass ihr auch dieses schreckliche Nachwort noch bis zu Ende gelesen habt. Hoffentlich sehen wir uns im vierten Band wieder. ☆

14.7.2016

Nachwort

Hallo, hier ist Hiro Aikawa.

Vielen Dank, dass ihr den dritten Band von *Mikamis Liebensweise* gekauft habt! Ich glaub's noch immer nicht, dass wir schon beim dritten Band sind. Ein Wunder! ✨ Ich möchte wieder allen danken, die bei der Veröffentlichung des Bandes mitgeholfen haben. Ganz besonderer Dank gebührt den Käufern meiner Bücher! Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bedanken! Vielen Dank!

Wie hat euch der dritte Band gefallen? Im zweiten Band ist Kyo-kun erstmals aufgetreten, weshalb So-chan etwas zu kurz gekommen ist. Diesmal jedoch konnte ich nach Herzenslust So-chans Liebe darstellen. (Lach) Ah, aber es reicht noch lange nicht ... Im vierten Band will ich noch einige Situationen erschaffen, in denen So-chan seine leidenschaftliche Liebe zeigen kann. (Lach)

Als ich den dritten Band anging, gab es eine Sache, die ich unbedingt machen wollte. Ich wollte So-chan öfter in seinem weißen Kittel zeichnen. Manchmal vergesse auch ich es fast, aber So-chan ist immerhin Lehrer für Gesundheitspflege! Trotzdem trägt er kaum den Kittel! „° Das passiert wohl, wenn ich ihn ständig Kostüme oder Schleifen tragen lasse. (Lach)



Ver-
standen.

Das ist
eine Aus-
nahme!



So-chan war
froh, von Na-
tsume etwas
erhalten zu
haben - auch
wenn es ein
Virus war.

Hust
ゴ
ゴ
Hust
ゴ
ゴ

Der
ist er-
kältet.

Hm? Wo
ist mein
Bruder?

Fortsetzung folgt in Band ④ ☆



Kiss

!



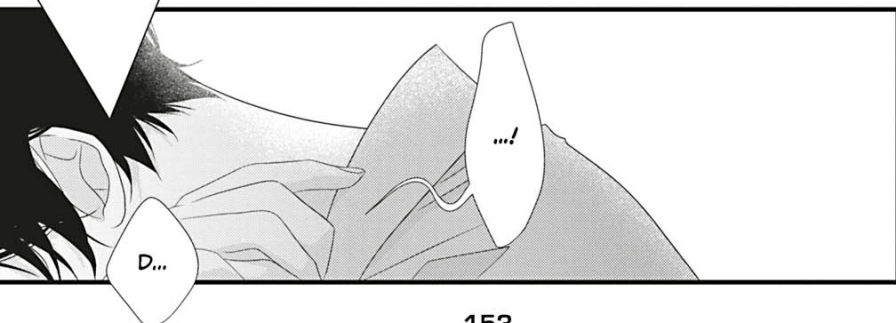
?!

Wer die
Erkältung
weitergibt,
wird schneller
gesund,
heißt es.



Hey!

H...



D...

...!



Findest du das nicht seltsam?

Nein.

Glücklich

Heiß ...



Außerdem steckst du dich noch an!

So kann ich doch nicht schlafen!

Also, lass uns schlafen, lass uns schlafen.

♪



Kreisch

Und
wie du
über
mich
her-
fällst!



Also
dann
...

Wessen
Schuld
ist das
gleich?!

Das geht
aber nicht.
Leg dich
schlafen.

Gar
nicht
wahr! Ich
bin bloß
aufge-
regt!

Du siehst
schon viel
fitter aus.



Das
ist kein
Traum?!

?!!

Schnüff
♡

Fwapp

Nix da
»Schnüff
♡«!!

Ich
glaub's ja
nicht!! Jeman-
den im Schlaf zu
begrapschen!!
Du bist das
Letzte!!

Selbst
ich würde
nicht im
Schlaf über
dich her-
fallen ...

D...
Das ist
ein Miss-
verständ-
nis!

Ich
wollte
dir bloß
Medizin
verabrei-
chen und
dich abw-
schen!



Alles,
was
von dir
kommt,
ist eine
Beloh-
nung!!

Egal ob
du mir Zucker
gibst oder die
Peitsche
...



...



Hä?



So-chan
...

Außer-
dem ...



Dich
zu ver-
wöhnen
...

... macht
mich zum
glücklichsten
Mann auf
der Welt.



Ent-
schuldige,
dass
ich eben
so gemein
zu dir
war.

Du
verhät-
schelst
mich im-
mer.



... be-
rührt
mich ...

... immer
...

... immer
so zärtlich.



Du
redest
aber selt-
sames
Zeug.

Ich wollte
nicht, dass
du mich ir-
gendwann
satthast.



Er ...



... kümmert
sich auch im
Traum rührend
um mich.